

WIE GEHT ES IHNEN ALS ELTERNTEIL MIT DER ERKRANKUNG IHRES KINDES?

WO KÖNNEN SIE HILFE FINDEN?

Im Rahmen eines Elterntreffens, das in regelmäßigen Abständen erfolgt, haben Eltern oder Angehörige von Betroffenen die Gelegenheit, Rat und Hilfe zu erfahren.

Gemeinsam mit anderen Familienangehörigen sprechen wir hier über Nöte und Schuldgefühle, Verzweiflung und Ohnmacht, Traurigkeit und auch über Erfolge.

**Bitte rufen sie uns für eine
Terminvereinbarung zu einem
Erstgespräch an:**

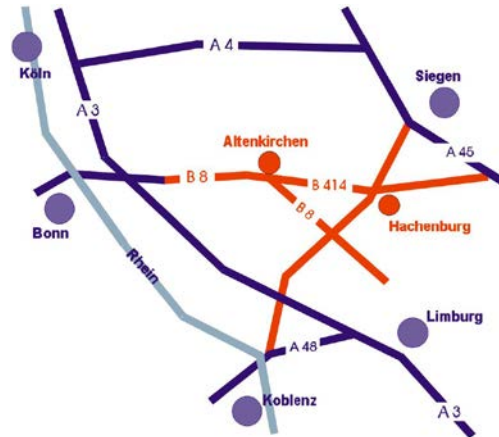
in Altenkirchen

Frau Anja Böttcher
(0 26 81) 88 27 01

in Hachenburg

Frau Gaby Bender
(0 26 62) 85 41 15

So finden Sie (zu) uns:



**DRK Krankenhaus
Altenkirchen-Hachenburg**
Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Leuzbacher Weg 21
57610 Altenkirchen
kjp-info@drk-kh-altenkirchen.de

Theodor-Körner-Straße 10
57627 Hachenburg
kjp-info@drk-kh-hachenburg.de

**DRK Krankenhaus
Altenkirchen-Hachenburg**



Zentrum für
Kinder- und
Jugendpsychiatrie
Psychosomatik und
Psychotherapie

Essstörungen

Die Qual mit dem Essen
und die Schwierigkeit sie zu überwinden



DIE QUAL MIT DEM ESSEN...

und die Schwierigkeit, sie zu überwinden

Essstörungen können eine psychosomatische Reaktion auf schwierige Lebensumstände sein und stellen oftmals einen Bewältigungsversuch belastender Konflikte dar.

Zudem hat sich durch den Einfluss von Werbung und Medien ein fast unerreichbares Schlankheitsideal ausgeprägt, das oft zu einer Unzufriedenheit mit dem eigenen Körper führt.

Ein verändertes (gestörtes) Essverhalten kann die Folge dieser Unzufriedenheit sein...



Jugendliche, die an einer Essstörung leiden, machen es ihrer Umwelt oft nicht leicht ihnen zu helfen, denn ein wesentliches Merkmal dieser Krankheit ist die Heimlichkeit.

WIE ERKENNE ICH, DASS JEMAND AN EINER ESSSTÖRUNG LEIDET?

Was sind die ersten Warnsignale?

Diäten sind häufig der Einstieg in eine Essstörung. Warnsignale sind, wenn sich alles nur noch um das Essen, die Figur und das Gewicht dreht.



Bedürfnisse des Körpers werden übergangen und auch nicht mehr wahrgenommen. Das Hungergefühl wird als bedrohlich empfunden und muss unterdrückt und unter Kontrolle gehalten werden. Nahrungsmittel werden in "erlaubte" (z. B. kalorienarm) und "unerlaubte" (z. B. kalorienreich) unterteilt. Hobbies, Freunde, Familie werden unwichtig. Betroffene haben keinen Spaß mehr an Dingen, die ihnen früher Freude bereitet haben, und sie isolieren sich oftmals von der Umwelt.

Viele betroffene Jugendliche reagieren erst einmal abweisend und überspielen ihr Problem.

WIE LANGE HAST DU BEREITS PROBLEME MIT DEINER FIGUR?

Eine erste Anlaufstelle ist unsere wöchentliche Sprechstunde in der - selbstverständlich unter Einhaltung der Schweigepflicht - die Gelegenheit gegeben wird, sich mit ersten Fragen und Problemen von Betroffenen oder Angehörigen an einen unserer Therapeuten zu wenden, um dort Hilfe oder Unterstützung zu erfahren.

WAS IST HEUTE FÜR DICH DRAN?

Gibt es ein Thema, das du mitbringst?

Neben Einzelberatungen zum Thema Essstörungen bieten wir eine "Mädchengruppe" an. Hier ist Raum für Antworten auf diese oder ähnliche Fragen, hier ist Raum für Probleme und Nöte junger Menschen.

Die Mädchen erleben, dass es anderen ähnlich geht, lernen sich zu öffnen. Spaß und das gemeinsame Tun schafft Vertrauen und Verbundenheit.

